

# Bundeslandwechsel

Beitrag von „Seph“ vom 19. Januar 2025 16:21

## Zitat von kodi

Wenn einem die Qualität wichtig ist und man die Aussagekraft von Abschlüssen ernst nimmt, dann ist es doch recht schlau, sich nicht sofort lebenslang und unauflösbar an jemanden binden, der nur die Mindestanforderungen erfüllt, sondern die arbeitsrechtliche Möglichkeit einer regulären Kündigung offen zu halten. Eins der Probleme im Schuldienst ist doch gerade die fehlende Exitmöglichkeit für Kollegen und zwar von beiden Seiten.

Dafür gibt es die immerhin 3-jährige Probezeit bei Beamten. Die Hürden für eine Kündigung sind bei Angestellten im öffentlichen Dienst nicht gerade niedriger.